

Gartenfacharbeiterin aus Leidenschaft

Die NÖ LAK stellt junge Mitglieder und ihre Berufe vor. Ramona Milneritsch hat ihre Lehre zur Gartenfacharbeiterin bereits abgeschlossen.

Blumen pflanzen, Grünflächen gestalten oder Bäume setzen – der Beruf der Gärtnerin ist vielseitiger, als viele denken.

Ramona Milneritsch aus Oberrohrbach hat vor kurzem ihre Gartenbaulehre abgeschlossen und arbeitet nun als Gartenfacharbeiterin bei der Stadtgemeinde Stockerau. Schon während ihrer Lehrzeit wusste sie: Dieser Beruf passt perfekt zu ihr.

„Pflanzen haben mich eigentlich immer schon interessiert – wie sie wachsen und was sie brauchen“, erzählt sie.

Die Begeisterung für die Natur wurde bei ihr schon früh geweckt. Vor allem ihr Großva-

ter spielte dabei eine Rolle: „Mein Opa hat immer viel im Garten angebaut – Gemüse, Obst und alles Mögliche. Da habe ich schon früh mitgeholfen.“

Die dreijährige Lehrausbildung führte Ramona in die Berufsschule in Langenlois. Dort lernte sie die fachlichen Grundlagen des Gartenbaus. Im Betrieb sammelte sie praktische Erfahrung in ganz unterschiedlichen Bereichen.



Unsere JUNGEN MITGLIEDER

Zu ihren Aufgaben gehören etwa Pflanzenpflege, Baumschnitt sowie die Pflege von Grünanlagen oder das Gestalten von Beeten und Rabatten.

Gerade die Vielfalt im Arbeitsalltag gefällt der jungen Gärtnerin besonders gut. „Am meisten taugen mir die Aufgaben, die man nicht jeden Tag macht“, erzählt sie. „Zum Beispiel Bäume setzen – das ist für mich immer ein Highlight.“

Neben der Arbeit im öffentlichen Grünraum gehört auch der Umgang mit Pflanzen in der Gärtnerei dazu. Dort werden Jungpflanzen eingetopft oder Blumen wie Primeln, Stiefmütterchen oder Sommerblumen vorbereitet, die später in Beeten und Grünanlagen gepflanzt werden.

Für Ramona war schnell klar, dass sie keinen Bürojob möchte. „Ich bin kein Mensch, der den ganzen Tag im Büro sitzt. Ich brauche Bewegung und möchte draußen arbeiten.“

Genau das bietet ihr Beruf: viel frische Luft, abwechslungsreiche Tätigkeiten und sichtbare Ergebnisse der eigenen Arbeit. Wenn im Frühling die Pflanzen austreiben und die Blumen zu blühen beginnen, sieht sie den Erfolg ihrer Arbeit.

Junge für Landwirtschaft begeistern

Das Magazin „Die Landwirtschaft JUNIOR“ nimmt Jugendliche mit auf Entdeckungsreise in die Land- und Forstwirtschaft in NÖ.

Wie gelingt es, jungen Menschen die Bedeutung von Landwirtschaft, Natur und Ernährung näherzubringen?

Mit dem Magazin „Die Landwirtschaft JUNIOR“ bietet die NÖ Landwirtschaftskammer ein kostenloses, altersgerechtes Medium an, mit dem das Interesse von Jugendlichen geweckt werden soll.

Weißt du etwa, was Microgreens sind oder was mit „speckigen“ Erdäpfeln gemeint ist?

Noch viel mehr interessante Infos und dazu auch coole Tipps zum Selber machen (z.B. ein eigenes Mini-Gewächshaus aus einer PET-Flasche) findest du in diesem Magazin. Kombiniert werden die Printartikel mit weiterführenden Links ins WWW.

Du bist neugierig geworden? „Die Landwirtschaft JUNIOR“ kann kostenlos unter www.landwirtschaft-verstehen/shop bestellt werden



Fit & sicher auf der Straße

Führerscheinneulinge aufgepasst!

Das verpflichtende Fahrsicherheitstraining nach bestandener Führerscheinprüfung der Gruppen A oder B gibt es für Mitglieder der NÖ LAK zum absoluten Top-Preis um nur **EUR 50,-**.

Einzige Voraussetzung: Die Buchung muss unbedingt VOR dem Training über die NÖ LAK erfolgen.

Absolviert werden kann das Training in den ÖAMTC Fahrtechnikzentren in Teesdorf oder Melk sowie im Fahrsicherheitszentrum Waldviertel in Gmünd.

Buche jetzt dein Training über die NÖ LAK und du bist sicher unterwegs und sparst noch dazu jede Menge Geld!



ZUR BUCHUNG DES
FAHRSICHERHEITS-
TRAININGS